

Informationen zur Umwelt und für Naturreisende auf Kreta:

Πληροφορίες στο περιβάλλον και για τους ταξιδιώτες για την Κρήτη:

**Maulbeerbaum: Schwarze Maulbeere (*Morus nigra*)
"Schlafbaum": Seidenbaum (*Albizia julibrissin*)**

Maulbeerbäume (*Morus*) sind eine Pflanzengattung in der Familie der Maulbeergewächse (Moraceae). Mit zwölf Arten ist die 15 Arten umfassende Gattung über die gemäßigten und subtropischen Regionen der Nordhalbkugel mit Ausnahme von Europa verbreitet. Die drei in Europa meist bekannten Arten sind Weiße Maulbeere (*Morus alba* L.) und Schwarze Maulbeere (*Morus nigra* L.) sowie die Rote Maulbeere (*Morus serrata* ROXB). Maulbeeren wurden aber schon zu Zeiten der Römer in allen wärmeren Regionen Europas (die sich klimatisch auch zum Weinbau eignen) verbreitet.

Maulbeeren sind sommergrüne Bäume (s. **Abb.**: Standort Ano Simi / Südkreta) oder Sträucher, die Wuchshöhen von 6 bis 15 Meter erreichen. Sie führen einen weißen Milchsaft. Sie haben eine graubraune Rinde. Die Blattform kann auch am selben Baum beträchtlich variieren. Nebenblätter sind immer vorhanden, können aber frühzeitig abfallen. *Morus*-Arten sind einhäusig (monözisch) oder zweihäusig (diözisch) getrenntgeschlechtig. Die Blüten sind vierzählig. Männliche Blüten enthalten vier Staubblätter.



Die Früchte (s. **Abb.**) der drei genannten Arten sind essbar. Das Aussehen erinnert stark an Brombeeren, die Farbe reicht von cremefarben (Weiße Maulbeere) über rot bis zu schwarz. Allerdings lässt sich die Art nicht über die Fruchtfarbe bestimmen, da es auch Weiße Maulbeeren mit dunklen Früchten gibt. Maulbeerfrüchte sind sehr süß und saftig, wobei die Weiße Maulbeere teils als fade gilt, während die Rote und Schwarze Maulbeere intensiver im Geschmack und aromatischer ist. Die Früchte am Baum reifen nach und nach im Laufe mehrerer Wochen und können daher nicht gleichzeitig abgeerntet werden. In manchen Ländern legt man Tücher oder Folien unter die Bäume, die reifen Maulbeeren fallen dann beim Schütteln herab, während die noch unreifen Früchte

weiter an den Zweigen bleiben. Als Marktobst haben frische Maulbeeren praktisch keine Bedeutung, da sie zu weich und saftig für den Transport sind und zu schnell verderben.

Sirup, Saft und Tee von Früchten der Schwarzen Maulbeere gelten als heilsam bei Entzündungen der Mundschleimhaut und des Halses.

Maulbeeren verlieren beim Trocknen ihre Farbe und sehen sandfarben bis transparent aus, werden sehr fest und haben eine raue Außenhülle. Getrocknete Maulbeeren ähneln im Geschmack Rosinen, hinterlassen jedoch keinen Nachgeschmack.

Zur Maulbeere gibt es im Internet ein weiteres Merkblatt, welches neben den allgemeinen Daten auch viele Details (bis hin zu Rezepten aus Maulbeeren) enthält und als weitere Information sehr zu empfehlen ist: [www.landratsamt-roth.de/.../umwelt_energie/dokumente/kreisfachberatung/Maulbeeren_Merkblatt_1.4.07.pdf].

Der **Seidenbaum**, *Albizia julibrissin* (s. **Abb.** [Standort Dramia / Nordwestkreta], auch Seidenakazie oder Schlafbaum, aufgrund der Tatsache, dass er nachts seine Blätter zusammenklappt, also "schläft") ist eine Art aus der Unterfamilie der Mimosengewächse (Mimosaceae), der zur Gattung der Schirmakazien gehört.

In der Gattung der Schirmakazien ist der Seidenbaum die Art, die am weitesten in den gemäßigten Klimazonen verbreitet ist. Dieser Baum ist winterhart bis ca. -12 C.

Seinen Namen erhielt der Baum aufgrund der seidigen, creme-weißen bis dunkelrosa Staubblätter (s. **Abb.**). Darauf verweist der botanische Artname *julibrissin*, der übersetzt etwa *Flockseide* bedeutet. Unter idealen Umständen erreicht der Baum eine Höhe von sechs bis acht Metern. Die Art ist kurzlebig und wird selten älter als dreißig Jahre. Das Geschlecht ist zwittrig, die Blattform gefiedert; als Fruchtart bildet er Hülsenfrüchte (s. **Abb.**).

Zu weiteren Detailbeschreibungen zum Seidenbaum siehe auch: [www.baumkunde.de/baumdetails.php?baumID=0477].



Anmerkung: Die Herausgeber danken an dieser Stelle Herrn *Ralf Schwab* und *Markus Sonnberger* für die Bestimmung dieser Baumart.